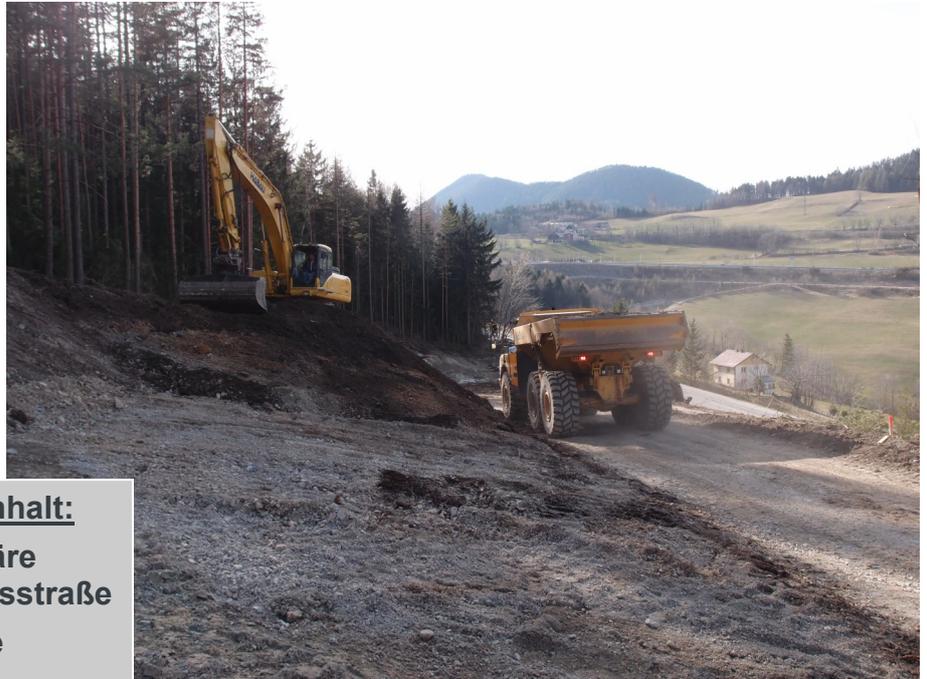




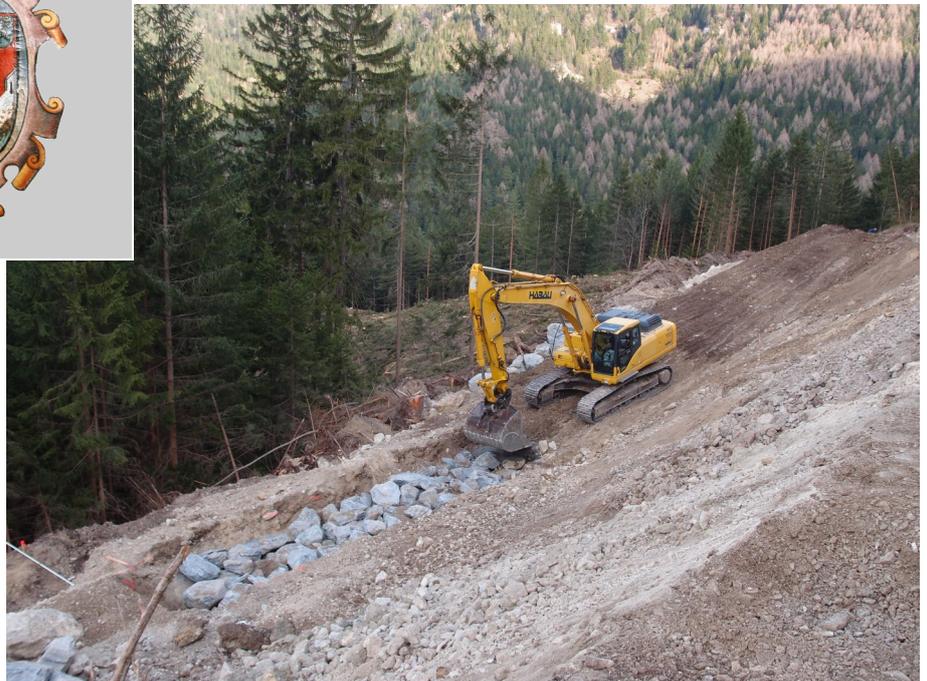
MARKT GEMEINDE SCHOTTWIEN

AUSGABE: APRIL 2014

GEMEINDENACHRICHTEN



Aus dem Inhalt:
Temporäre
Erschließungsstraße
E-Bike



Marktgemeinde Schottwien
2641 Schottwien 55
Tel: 02663 / 8213
www.schottwien.gv.at
gemeinde@schottwien.gv.at

An einen Haushalt der
Marktgemeinde Schottwien
zugestellt durch post.at



LIEBE MITBÜRGERINNEN UND MITBÜRGER!

Wie Sie sicherlich bemerkt haben, sind in Maria Schutz aktuell Bautätigkeiten in Gang. Seit März 2014 laufen die Arbeiten für den Bau der Temporären Erschließungsstraße Maria Schutz. Das Projekt wurde von der Gemeinde Schottwien initiiert, weil sie aber während der Arbeiten beim „Zwischenangriff Göstritz“ für den Semmering-Basistunnel Neu als Baustraße genutzt wird, übernimmt die ÖBB-Infrastruktur AG die Bauausführung. Durch diese Nutzung wird der Baustellenverkehr aus dem Ortsgebiet von Maria Schutz ferngehalten.

Die Errichtungsarbeiten werden im November 2014 abgeschlossen sein.

Erschließungsstraße Maria Schutz

Die Erschließungsstraße beginnt im Bereich des Friedhofs bei der Landesstraße L 4168 und verläuft südlich der Ortschaft Maria Schutz am Hang des Sonnwendsteins auf einer Länge von 2,3 km bis zum Göstritzgraben. Auf rund 900 Metern wird zunächst der bestehende Forstweg erweitert, danach - etwa ab dem Kreuzweg - erfolgt ein Neubau bis zu einer neuen Kreuzung mit dem Schwarzenbergweg. Die weitere Straßenführung verläuft entlang des Parapluiweges bis zum Göstritzgraben, wo die Erschließungsstraße nach der Querung des Göstritzbaches in die Untere Schwarzenbergstraße einmündet.



Um die Trasse möglichst schonend in die Landschaft einzubinden, wird die Straße einspurig ausgebaut und dem Gelände entsprechend in regelmäßigen Abständen mit Betriebsausweichen versehen, sodass ein gleichzeitiger Betrieb in beide Fahrtrichtungen möglich ist.

Bestandsanierung Untere Schwarzenbergstraße

Um den künftigen Anforderungen zu entsprechen wird auch die bestehende Untere Schwarzenbergstraße auf einer Länge von rund 600 m saniert. Der Straßenverlauf wird nicht geändert, ein neuer Straßenoberbau mit den entsprechenden Ausweichen ist jedoch notwendig. Auch hier übernimmt die ÖBB-Infrastruktur AG den Ausbau der Straße.



Wanderwege

Der Gebirgsjägersteig und der Parapluiweg queren die Straßen an vier Stellen. Um zu gewährleisten, dass diese nicht unterbrochen werden und dauernd begehbar sind, werden die Querungen an die neue Situation angepasst. In diesem Zusammenhang wurden entsprechende Hinweisschilder aufgestellt, die auf die Baustelle und geringfügige angepasste Wegführungen aufmerksam machen.

Schutz für Wasser und Umwelt

Die Erschließungsstraße verläuft entlang des Nordhanges des Sonnwendsteins, wo, auch einige Quellen der Trinkwasserversorgung der Marktgemeinde liegen. In unmittelbarer Nähe liegen die Göstritzquelle und die Tennisplatzquelle, die aufgrund der Nahelage während der Bautätigkeit aus Sicherheitsgründen vom Versorgungsnetz genommen werden und so während der Zeit nicht für die Trinkwasserversorgung herangezogen werden.

Die Trinkwasserversorgung der Ortgebiete von Schottwien und Maria Schutz ist aber zu keiner Zeit beeinträchtigt, die Versorgung erfolgt ungestört über die vier restlichen Quellen der Gemeinde.

Diese Versorgung ist auch möglich, da die Gemeinde Schottwien im Herbst 2013 zur Sicherung und Verbesserung der Wasserversorgungssituation in der Göstritz einen neuen Hochbehälter und den Zusammenschluss der Ortwasserleitungen Schottwien und Maria Schutz errichtet hat. Über diese Baumaßnahme haben wir Sie bereits in den Dezember-Gemeindenachrichten informiert. Wie berichtet wurde auch hier von der ÖBB-Infrastruktur ein großer Teil der Kosten übernommen.

Damit auch beim späteren Betrieb der Straße als Baustraße für den Semmering-Basistunnel die beiden Quellen Göstritzquelle und Tennisplatzquelle nicht beeinflusst werden, wird besonderes Augenmerk darauf gelegt, dass keine Verunreinigungen vom Baustellenverkehr in die anliegende Natur gelangen. So sichern Betonleitwände den Baustellenverkehr, flächige Abdichtungen des Straßenbereiches, Entwässerungsableitungen und Rückhaltebecken vor den Einleitungen der Wässer in die Vorflutbäche verhindern, dass verschmutzte Wässer in den Untergrund gelangen und Beeinträchtigungen umgebenden Natur oder gar der Quellen entstehen. Um die Wirksamkeit dieser Maßnahmen zu garantieren, erfolgt während der Betriebszeit als Baustraße ein engmaschiges „Monitoring“, bei dem Qualität und Quantität der Quellen untersucht werden.

Nach Ende der Nutzungszeit als Baustraße wird die Straße wieder rückgebaut, d.h. in einen Zustand als Forststraße versetzt und steht dann für die Waldbesitzer uneingeschränkt als Forststraße zur Verfügung.



Ihr Bürgermeister:

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'M. P. Müller', written over a horizontal line.



E-mobil Testaktion: E-Bikes und E-Scooter gratis testen!

Freitag 16. Mai. 2014

Volksschule Schottwien

10.00 – 17.00 Uhr im Rahmen des Jugendsporttages

- Impulsvortrag um 15.00 Uhr
"Potentiale der E-Mobilität und Auswirkungen auf das Klima"
- Informieren Sie sich über die Angebote des Landes NÖ und der Initiative **RADLand Niederösterreich**
- Nutzen Sie die **kostenlose Testaktion** und probieren Sie **einen E-Scooter** oder **unterschiedliche Modelle von E-Bikes** aus

Auskunft: Vizebgm. Trenek Karl 0676/9789413